

Zeitschrift:	Archiv des Historischen Vereins des Kantons Bern
Herausgeber:	Historischer Verein des Kantons Bern
Band:	86 (2010)
Artikel:	Staatsbildung ohne Steuern : politische Ökonomie und Staatsfinanzen im Bern des 18. Jahrhunderts
Autor:	Altorfer-Ong, Stefan
Vorwort:	Zum Dank
Autor:	Altorfer-Ong, Stefan
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-1071012

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zum Dank

Die vorliegende Arbeit beruht zu weiten Teilen auf meiner Dissertation am *Economic History Department* der *London School of Economics and Political Science (LSE)*. Sie wäre ohne die Hilfe und Unterstützung von zahlreichen Forschern und Freunden nicht möglich gewesen, bei denen ich mich an dieser Stelle herzlich bedanken möchte. An erster Stelle gilt der Dank meinen beiden Doktorvätern, dem verstorbenen Martin Körner (Bern) und Patrick K. O'Brien (London/Oxford) sowie den Gutachtern Richard Bonney (Leicester) und Thomas David (Lausanne). Auch Martin Körners Nachfolger in Bern, André Holenstein, hat mich stets auf vielfältige Weise unterstützt und gefördert. Er hat als Vorstandsmitglied des Historischen Vereins des Kantons Bern auch den Anstoss zur vorliegenden Publikation gegeben. Während meiner Zeit an der Universität Bern (2000–2002) haben mich die folgenden Mitarbeiter des Forschungsprojekts BeFin mit nützlichen Hinweisen und unzähligen Arbeitsstunden unterstützt: Niklaus Bartlome, Stephan Hagnauer, Manuel Bigler, Felix Buchli, Anina Schafroth und Oliver Schihin. Für den Gebrauch ihrer Daten und Quellentranskripte möchte ich mich bedanken bei Ann Carlos (Boulder), Larry Epstein (LSE), Erika Flückiger Strelbel (Bern), Charles Froidevaux (Hauterive), Béla Kapossy (Fribourg/Lausanne), Nikolaus Linder (Zürich/Luzern), Patrick R. Monbaron (Lausanne), Larry Neal (Urbana-Champaign/LSE), Andrea Schüpbach (Bern) und Gary Shea (St Andrews). Sie alle standen mir auch mit guten Hinweisen und Ideen zur Seite. Auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Staatsarchivs in Bern und anderer Archive waren stets äusserst hilfreich bei der Suche nach Primärquellen.

Für die Kommentare zu meinen Arbeitspapieren und für Antworten auf spezifische Fragen konnte ich auf die Unterstützung vieler Historiker und Ökonomen zählen; geholfen haben mir insbesondere Norbert Furrer (Bern/Lausanne), Regina Gräfe (Northwestern), Beat Kümin (Warwick), Tim Leunig (LSE), Matthias Morrys (York), Daniel Schläppi (Bern/Berlin), Heinrich Richard Schmidt (Bern) und Christian Pfister (Bern). Ich habe auch von der Diskussion meiner Forschungsergebnisse an verschiedenen Tagungen und Seminaren profitiert, unter anderem an den Universitäten von Bern (*Forschungskolloquium Schweizergeschichte* und *Tagung über Republiken in der frühen Neuzeit*), Warwick (*Early Modern History Research Seminar*), Venedig (*VIU Summer School*), Oxford (Nuffield College) und der *London School of Economics (Economic History Research Workshop)* sowie auf Tagungen der *Economic History Society* (Durham und Royal Halloway), der *Economics and Business History Society* (High Point, North Carolina) und des *Early Modern Workshop am German Historical Institute in London*.

Wichtige finanzielle Unterstützung meiner Forschung kam vom *Bernischen Lotteriefonds*, der Universität Bern, dem *Schweizerischen Nationalfonds*, dem *British Council (Chevening Scholarship)*, der *Janggen-Pöhn-Stiftung* sowie von *Universities UK (Overseas Research Scholarship)* und dem *LSE Economic History Department*. Für die Übersetzung der Dissertation und die Aufnahme ins *Archiv des Historischen Vereins des Kantons Bern* bedanke ich mich bei dessen Vorstand, insbesondere bei Christian Lüthi, sowie bei Bruno Meier, Simon Wernly und Christine Hirzel vom Verlag hier + jetzt. Die Finanzierung der Übersetzung wurde durch Zuwendungen des *Bernischen Lotteriefonds* und der *Burgergemeinde Bern* ermöglicht, welche an dieser Stelle ebenfalls zu verdanken sind.

Schliesslich hätte das vorliegende Buch ohne die Unterstützung durch meine Familie nicht fertiggestellt werden können. Ich widme es deshalb meiner Frau Alicia, die mich durch jeden Entwurf der Arbeit begleitet hat.